



Protokoll der Mitgliederversammlung **vom 24.03.2024 von 15:00 Uhr bis 17:35 Uhr**

Begrüßung

Der Präsident Oliver Fischer begrüßt alle anwesenden Mitglieder/innen und erklärt das Erscheinen von 81 stimmberechtigten Mitgliedern zum Versammlungsbeginn.

Die Einladung nebst Tagesordnung ist nach §13 der Satzung des MGC frist- und formgerecht am 10.02.2024 an alle Mitgliederhaushalte per Post und zusätzlich - sofern in Clubstammdaten verfügbar - per Email versendet worden.

TOP I.a – Bestimmung des Versammlungsleiters

Oliver Fischer übernimmt, wie in der Tagesordnung vorgeschlagen und von der Mitgliederversammlung bestätigt, als Präsident die Versammlungsleitung.

TOP I.b – Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Präsident erläutert, dass der MGC per 24.03.2024 genau 377 stimmberechtigte Mitglieder hat. Es müssen dementsprechend zur Erreichung der Beschlussfähigkeit von 20,0% mindestens 76 stimmberechtigte Mitglieder zur Mitgliederversammlung erscheinen. Der Präsident stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit mit 81, also 21,5% der stimmberechtigten Mitglieder, um 15:00 Uhr gegeben ist.

TOP I.c – Totengedenken

Die Clubgemeinschaft gedenkt dem seit der letzten Mitgliederversammlung (26. März 2023) verstorbenen Mitglied Gerd Rabe.

TOP I.d – Formale Erläuterungen

Oliver Fischer befragt die Mitglieder über den Abstimmungsmodus zu den Wahlen und Anträgen. Die Mitgliederversammlung wünscht zu den Vorstandswahlen eine geheime Abstimmung und zu den Anträgen eine offene Abstimmung per Handzeichen.

TOP II – Lage und Jahresbericht des Präsidenten

Zuerst nimmt Oliver Fischer die Ehrung der Jubilare der MGC-Clubmitgliedschaft vor.

25 Jahre: Ingrid Nagel, Steffi Platthaus, Norbert und Ute Umlauf

30 Jahre: Tobias und Volker Fricke

35 Jahre: Dr. Hans Christian Lange und Irmgard Rotmann

40 Jahre: Cornelia und Jürgen Bahl, Annegret Bloemen, Dr. Norbert Schürmann und Blanca Voss

45 Jahre: Elke und Dr. Frank Bange, Uta Blauel, Harald Jedich und Jutta Kanthak

55 Jahre: Christel Dieckmann, Gisela und Peter Schulte und Reinhard Wilke



Lagebericht

Oliver Fischer erläutert die vielfältigen Herausforderungen im Jahr 2023 – speziell die ungünstigen Witterungsbedingungen und die damit verbundenen Spiel- und Platzumstände, die Diskussionen um die Bahn 4 im Layout als Par 6, die unzuträgliche Entwicklung der Gastronomie und die vergleichsweise geringe Teilnahme an Wettspielen.

Die Mitgliederstruktur hat sich als stabil erwiesen, da die Neuaufnahmen die Erwartungen durch einen hervorragenden Einsatz von Lars Orzessek übertroffen haben und die Austritte aufgrund der Erhöhung der Mitgliedsbeiträge weniger als befürchtet eingetreten sind. Dadurch hat sich die Haushaltslage entspannt und bildet die Grundlage für eine positive Zukunftsgestaltung.

Die mehrheitliche Kritik am Layout der Bahn 4 hat zu einer Rückkehr zum bisherigen Layout als Par 5 zum Ende der Saison 2023 geführt.

Britta Frye hat sich in der Rolle der Club-Sekretärin sehr gut eingearbeitet und genießt hohe Wertschätzung durch die Mitglieder, die Gäste des MGC sowie des Vorstandes. Oliver Fischer dankt Britta Frye für die sehr gute Leistung und freut sich auf eine lange Fortsetzung der Zusammenarbeit.

Bereits im Sommer 2022 haben die Mitglieder sowie der Vorstand des MGC Unzufriedenheiten mit der damaligen Gastronomie festgestellt. Doch die Kündigungsfrist beträgt sechs Monate zum Jahresende und im Juni 2022 war der Vorstand noch bemüht, die Friktionen zum Positiven aufzulösen, weshalb keine Kündigung per Ende 2022 ausgesprochen wurde. Im weiteren Verlauf hat sich keine nachhaltige und wirksame Verbesserung eingestellt, so dass der Vorstand dann im Juni 2023 fristgerecht zum 31.12.2023 der Gastronomie gekündigt hat.

Unter Einsatz einer professionellen Beratung mit fundierter Branchenexpertise hat der MGC dann die Marktrecherche nach einer neuen Gastronomie begonnen. Dazu wurde in einem ersten Schritt das gewünschte Zukunftskonzept präzisiert. Parallel dazu wurde durch Empfehlung eines Clubmitglieds der Kontakt zur Familie Plakolli aufgebaut, die sich für die Übernahme der Gastronomie im MGC interessierte. Im Rahmen des Auswahlprozesses hat sich der MGC relativ schnell für den Vertragsschluss mit Herrn Plakolli entschieden und auf Basis der zwischen beiden Parteien abgestimmten konzeptionellen Gedanken eine finanzielle Unterstützung für die Modernisierung des Clubraums i.H.v. 30 TEUR zugesagt. Einen deutlich größeren Beitrag in die neue Gestaltung des Clubhauses hat Familie Plakolli geleistet und damit die hohe Verbindlichkeit und das ernste Interesse an einer prosperierenden Entwicklung der Gastronomie und des Standortes MGC postuliert.

Oliver Fischer dankt Gastronomie Plakolli für die sehr positiv aufgenommene Neugestaltung des Clubraums sowie die seit der offiziellen Eröffnung im März gezeigten Serviceattitüde. Er sensibilisiert die Mitgliederversammlung auch dafür, dass die Gastronomie im MGC zwingend auf größere Umsatzanteile von externer Seite angewiesen ist. Da der Vorstand von einer erfolgreichen Vermarktung der Gastronomie ausgeht, werden sich die Mitglieder im MGC zukünftig auch stärker mit externen Gästen arrangieren müssen. Diese Konsequenz ist nach Ansicht des



Vorstandes zwangsläufig mit dem Privileg einer sehr guten und funktionierenden Gastronomie verbunden. Der Präsident bittet die Mitglieder um Verständnis und entsprechende Flexibilität bzw. Platzreservierungen. Weiterhin bittet der Präsident um aktive Empfehlungen der Gastronomie im Freundeskreis und bei Geschäftspartnern.

Ein weiterer Meilenstein für die Saison 2024 ist die Rückgewinnung des *Porsche Zentrum Hagen* (ehemals PZ Lennetal) als Sponsor des MGC mit einem mehrjährigen Vertrag. Auch für Porsche war die Professionalität der neuen Gastronomie eine zentrale Voraussetzung für eine Wiederkehr in den MGC Hagen.

Oliver Fischer erläutert den anstehenden Wechsel im Vorstandsressort Platz. Tim Kießling legt nach zwei intensiven und erfolgreichen Jahren als Platzwart aus persönlichen und beruflichen Gründen das Amt mit Auslauf der Wahlperiode nieder. Der Vorstand ist Tim Kießling für sein fachkundiges Engagement sehr dankbar! Erfreulicherweise konnte mit Sebastian Bormann ein langjähriger und spielstarker Golfer mit großer Leidenschaft für den MGC Hagen gewonnen werden, der seine berufliche Methodenkompetenz erfolgreich in das Amt des Vorstand Platz überführen wird und sich unter TOP VIII zur Wahl stellt.

Der Präsident bedankt sich für die Aufmerksamkeit der Mitgliederversammlung und leitet an den Schatzmeister Tobias Fricke weiter.

TOP III – Bericht des Schatzmeisters zum Haushaltsabschluss 2023

Eine tabellarische Übersicht nebst Erläuterung zum Ist 2022, Plan 2023, HR 2023 und Plan 2024 wurde als Anlage 2 mit der Einladung an die Mitglieder zur Vorbereitung versendet.

Tobias Fricke erläutert zunächst die Einnahmen, die im Jahr 2023 den Plan übertrafen – speziell die Einnahmen aus Mitgliedsbeiträgen lagen deutlich über Plan. Hier kann auf die besondere Leistung des Head Pro Lars Orzessek verwiesen werden, der durch das erfolgreiche Angebot von Schnupperkursen vielen Neumitgliedern den Spaß am Golfsport vermittelt hat. Die Mehreinnahmen in den Mitgliedsbeiträgen sind ausschließlich auf die Neueintritte nach der letztjährigen Hauptversammlung zurückzuführen.

Weiterhin sind ungeplante Einnahmen im Bereich Versicherung eingetreten, denen natürlich auch entsprechende Ausgaben gegenüberstehen (insbesondere der Rohrbruch im Heizungsnetz).

Die sonstigen Einnahmen aus dem Geschäftsbetrieb befinden sich im üblichen Korridor der Vorjahre.

Die Ausgaben wurden auf Grund der Situation mit der früheren Gastronomie Suren teilweise neu priorisiert. Investitionen im Bereich Haus & Hof bzw. Clubhaus waren auf Grund des Wasserschadens und teilweise damit einhergehenden notwendigen Nebenarbeiten jedoch deutlich erhöht. Diese Kosten werden sich teilweise noch im Jahr 2024 niederschlagen.

Die Energiekosten sind im Jahr 2023 aus drei einmaligen Gründen deutlich niedriger ausgefallen:



- 1) Geringer Stromverbrauch der Gastronomie aufgrund der frühzeitigen Betriebseinstellung
- 2) Geringer Stromverbrauch für die Fußbodenheizung durch längere Deaktivierung (zwischenzeitlich wurde die Steuerung erneuert und eine gewisse Heizleistung im Winter eingestellt)
- 3) Geringer Heizölverbrauch, da die Heizung im Clubhaus aufgrund des Wasserschadens zwangsweise länger abgestellt werden musste

Die Ausgaben für Personal & Trainer liegen leicht über Plan, da sich Mehrleistungen für die Jugendarbeit und das Angebot von Schnupperkursen zu Mitgliedergewinnung ergeben haben sowie die Inflationsausgleichsprämie gezahlt wurde. Größere geplante Reparaturen und Projekte im Bereich Platz wurden aufgrund der gewünschten Haushaltskonsolidierung und geänderten Prioritäten entweder unterlassen oder wegen zu hoher Umsetzungsangebote verschoben. Die sonstigen Kosten des Spielbetriebs und Wirtschaftsbetriebes liegen im Bereich der üblichen unterjährigen Schwankungen.

Im Ergebnis stehen den Einnahmen von knapp 607 TEUR Ausgaben von 539 TEUR gegenüber, was zu einem Überschuss von ca. 68 TEUR führt. Die liquiden Mittel (Bankguthaben) erhöhten sich aufgrund der soliden Haushaltslage im Jahr 2023 zum Stichtag 31.12.2023 auf 162,9 TEUR nach 95 TEUR im Vorjahr. Der Überschuss wird in erster Linie als Rücklage für die in 2023 zugesagte Unterstützung der Clubhaus-Modernisierung sowie der verschobenen Reparaturen auf das Haushaltsjahr 2024 überführt.

Die Entwicklung der Mitgliederstruktur ist wie folgt:

Mitgliedertyp	Austritt 2023	Eintritt 2023	Saldo	Bestand 01.03.24
Vollmitglieder	47	31	-16	267
Senioren AE	8	0	-8	56
J32 Junge Erwach.				7
J27 Junioren	6	8	+2	47
J17 Jugendliche	7	3	-4	21
J12 Kinder	0	5	+5	16
Fern/Zweitmitglieder	7	3	-4	19
SUMME	75	50	-25	433

Nicht zuletzt aufgrund der deutlich gestiegenen Attraktivität durch die neue Gastronomie plant der Vorstand einen weiteren Anstieg auf über 450 Mitglieder.

TOP IV – Bericht der Kassenprüfer zum Haushaltsabschluss 2023

Thorsten Irmer und Holger Friedrichs wurden als Kassenprüfer 2023 gewählt. Thorsten Irmer führt aus, dass die Kassenprüfer die Prüfung am 16.03.2023 in den Räumen des MGC unter Anwesenheit von Schatzmeister Tobias Fricke und Club-Sekretärin Britta Frye durchgeführt haben. Es standen sämtliche zur Kassenprüfung erforderlichen Unterlagen und Belege ordnungsgemäß, unmittelbar und transparent zur Verfügung.



Die Kassenprüfung konnte ohne Einschränkung oder Beanstandungen die ordnungsgemäße Buchführung feststellen. Fragen der Kassenprüfer konnten plausibel und sofort beantwortet werden. Beanstandungen gab es keine!

Thorsten Irmer schlägt der Mitgliederversammlung daher vor, dem Vorstand für das Jahr 2023 Entlastung zu erteilen.

TOP V – Entlastung des Vorstandes

Thorsten Irmer beantragt für das Jahr 2023 die Entlastung des Vorstandes und bittet um eine Abstimmung per Handzeichen.

Ergebnis der Abstimmung:

Keine Gegenstimme

Keine Enthaltungen

Die Mitgliederversammlung entlastet den Vorstand einstimmig

Dem Vorstand wird für das Jahr 2023 Entlastung erteilt.

TOP VI – Festsetzung der Beiträge, Aufnahmegebühren & sonstiger Leistungen

Der Präsident erläutert den durch den Vorstand angemeldeten und in der Anlage zur Einladung vorgestellten *Antrag zur Beschlussfassung auf Anpassung der Beitragsordnung für Vollmitglieder im Post-Juniorenanter zwischen dem 27. und 32. Lebensjahr.*

In früheren Mitgliederversammlungen wurde eine solche Beitragsvariante gefordert. Oliver Fischer erläutert, dass der Vorstand jetzt die Rahmenbedingungen als passend erachtet, um nun die neue altersabhängige Beitragsvariante zu beschließen. Er führt aus, dass im Falle einer positiven Beschlussfassung sieben MGC Mitglieder unter das neue Beitragsmodell fallen werden und somit eine Reduktion der Beitragseinnahmen von rund 4,6 TEUR entstehen, was bereits im Haushaltsplan 2024 berücksichtigt ist. Mit diesem Modell soll der nachweisbar hohen Austrittsquote nach dem 27. Lebensjahr erfolgreich begegnet werden. Der Vorstand bittet um Unterstützung des Antrages.

Wortmeldung Elisabeth Geisthoff: Es wird die Meinung vertreten, dass ein Mitglied nach dem 27. Lebensjahr fest im Beruf steht und im Durchschnitt über die finanziellen Ressourcen verfügen sollte, den regulären Beitrag der Vollzahler zu entrichten und daher gegen den Antrag abzustimmen sei.

Wortmeldung Vivien Novy: Auch aus der Eigenbetroffenheit im Lebensalter zwischen 28 und 32 Jahren und Familiengründerin mit vier kleinen Kindern wird die Sinnhaftigkeit und die dringende Relevanz des neuen Beitragsmodells unterstrichen. Auch nach mehrjähriger Berufsausübung sind in diesem Lebensalter Einkünfte und Ausgaben hoch sensibel abzuwägen, was eher zu einer Entscheidung gegen den Golfsport und die Clubmitgliedschaft führt. Demzufolge bittet sie um eine Unterstützung des Antrages.



Wortmeldung Hans-Bernd Wiesing: Es wird eine Unterstützung des Antrages empfohlen, denn aus den eigenen Erfahrungen kann er berichten, dass die Gefahr eines Austritts nach dem 27. Lebensjahr sehr hoch ist. Sein eigener Sohn ist aufgrund dessen mit Ablauf seines 27. Lebensjahres zum Ende 2023 aus dem MGC ausgetreten. Darüber hinaus führt er aus, dass die umliegenden Golfclubs ähnliche und teilweise attraktivere Modelle für die Altersgruppe der Post Junioren haben und der MGC somit sogar Handlungszwang hat, um in dieser sehr interessanten und für die zukünftige Entwicklung des Clubs wichtige Altersgruppe wettbewerbsfähig zu bleiben.

Wortmeldung Peter Schulte: Es werden die insgesamt hohen Mitgliedsbeiträge im MGC sowie deren deutlicher Anstieg in den letzten Jahren kritisiert. Insbesondere für die Mitglieder in einem hohen Alter, in dem die intensive Ausübung des Golfsports kaum noch möglich ist, wird das aktuelle Modell für diese Altersgruppe als unpassend bewertet.

Weitere Wortmeldungen gibt es nicht. Der Präsident bedankt sich für den konstruktiven Dialog sowie die wichtigen Wortmeldungen, die für eine kritische Auseinandersetzung mit der beantragten Änderung der Beitragsordnung gesorgt haben.

Oliver Fischer bittet daher um Vornahme der Abstimmung. Zwischenzeitlich sind um 15:54 Uhr 83 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

Ergebnis der Abstimmung zum Antrag:

74 x Ja-Stimmen für die Anpassung der Beitragsordnung
3 x Nein-Stimmen
6 x Enthaltungen

Beschlussfassung: Die Beitragsänderung laut Antrag wird mit 89% Zuspruch rückwirkend zum 01.01.2024 beschlossen.

TOP VII – Bericht aus den einzelnen Ressorts

Vorstand und Spielführer Kai Kornemann

Kai Kornemann dankt zuerst für die Unterstützung dem Sekretariat mit Britta Frye, Petra & Stefan Ewert, Manuel Grund, Thorsten Irmer, der Golfschule und Pro Lars Orzessek, Anke & Bernd Wiesing, Björn Syring mit dem Jugendteam sowie Dagmar Kornemann.

2023 war das erste Jahr für Britta Frye, in dem sie das durch die Vielschichtigkeit komplexe Sekretariat ganzjährig eigenständig übernommen und die Tätigkeit zur großen Zufriedenheit des Vorstandes ausgeführt hat.

Der MGC wurde 2023 erneut und somit drei Jahre in Folge durch den Landesgolfverband (LGV NRW) für das Wettspiel *Jugend trainiert für Olympia* ausgewählt und erneut mit sehr positiven Rückmeldungen für die Gastfreundschaft und den Platzzustand gewürdigt. Das dokumentiert auch von dritter Seite die Qualität des MGC, obwohl die Anlage *nur* über 9 Löcher verfügt.



2024 wird der MGC durch fünf Teams im Ligasystem des LGV NRW vertreten:

- Herren AK30 Liga 5.E (nach dem Aufstieg 2022 leider 2023 wieder Abstieg)
- Herren AK50 Liga 6.E
- Herren AK65 Liga 5.I
- MGC-Team Liga 4.C bei den NRW-Mannschaftsmeisterschaften
- Jugendteam Bezirksliga (ab 2024 eigenständig ohne GC Werl)

In 2024 wird die Vierer-Serie (inkl. Vierer der Gastronomie und Vierer-Clubmeisterschaften) ebenso fortgesetzt, wie die *Rabbitturniere* als ecco DAY. Neu wird die 9-Löcher-After-Work-Serie als neutrales Format sein, da das von Mercedes ausgetragene Format aufgrund der wenig ergonomischen Anmeldeprozesse via Mercedes nicht mehr nachgefragt wurde.

Kai Kornemann ruft die Mitglieder auch im Kontext der neuen Gastronomie zu einer regen Teilnahme an den Wettspielen inkl. Monatsteller, Mittsommernachtswettbewerb und Clubmeisterschaften auf!

Anschließend nimmt Kai Kornemann die Würdigungen der Sieger von 2023 vor.

- Clubmeisterin Damen/Sen.: ausgefallen
- Clubmeister Herren: ausgefallen
- Clubmeister Senioren AK50: Philipp van Doornick
- Clubmeister Senioren AK65: Gerd Keller
- Clubmeister Jugend A/B: Oskar Herwig / Jonah Wahle
- Viererclubmeisterschaft: Oskar und Oliver Herwig
- Kurzspiel-/Puttmeisterschaft: Ben Irmer / Hans-Bernhard Wiesing
- Jahresbester Monatsteller: Matthias Pape
- Damenjahresbeste: Inge Szoltysik-Sparrer
- Damen-Serie Peter Hahn: Barbara Luther
- Seniorenjahresbester: Klaus Kleinert
- Herrenjahresbester: **Brutto** Oliver Fischer und **Netto** Ralf Novy
- Winterrunde 23/24: Jasmin Brinker und Michael Busbach
- Viererserie: Ehepaar Anke und Bernhard Wiesing
- Rookie of the year Damen: Christiane Konrad
- Rookie of the year Herren: Björn Schmidtchen

Herzlichen Glückwunsch!

Abschließend dankt der Spielführer den so genannten Beauftragten Petra Ewert (Ladies-Captain), Ralf Novy (Men-Captain), Fritz Manz (Senioren-Captain) und Björn Syring mit dem gesamten Jugendwart-Team sowie Head-Pro Lars Orzessek für ihr erfolgreiches Engagement im MGC!



Vorstand Platz

Sebastian Bormann stellt sich der Mitgliederversammlung vor und richtet seinen Dank an Tim Kießling, der bisher das Amt des Platzwartes mit viel Engagement ausgeführt hat. Sebastian Bormann hat vor vielen Jahren den Golfsport noch bei Dieter Geise im MGC gelernt und war dann u.a. aus beruflichen Gründen in anderen Golfclubs aktives Mitglied, bis er 2019 räumlich in das Sauerland und zum MGC zurückgekehrt ist. Zwischenzeitlich ist er Captain des MGC AK30 Herrenteam und somit auch in der aktiven Golfausübung voll integriert.

Er hat erste Gespräche zum Kennenlernen und zur Sondierung mit der Firma Sommerfeld und dem Greenkeeping-Team geführt und bisher als sehr positiv und konstruktiv wahrgenommen. In den nächsten Tagen ist ein erster Platzrundgang vorgesehen, um anstehende Aufgaben und Tätigkeiten abzustimmen.

Sebastian Bormann möchte den Mitgliedern vorzugsweise schon im April per Email-Newsletter aktuelle Informationen zum Platz und den anstehenden Maßnahmen zusenden.

Vorstand Haus und Kommunikation Dagmar Kornemann

Dagmar Kornemann stellt zunächst die wesentlichen Themen zum Clubgebäude zusammen:

- Der Wasserschaden im Winter 2022/23 hat den Caddyraum sowie die darunter liegenden Umkleebereiche betroffen – die Instandsetzung hat leider weit in das Frühjahr 2023 angedauert
- Der Heizungsdefekt und die gebrochene Heizungsleitung im Clubhaus bzw. im kleinen Clubraum haben intensive zusätzliche Instandsetzungen hervorgerufen
- Die geplanten Renovierungen (Fassadenreinigung, Sanierung Holzgiebel und Trolleywäsche) wurden ausgeführt
- Nach wie vor stimmt die Verpächterin keiner terrestrischen Zuleitung an das moderne Glasfasernetz an der Tiefendorfer Straße zu, weshalb der Zustand der mangelnden Internet- und WLAN-Versorgung unverändert ist. Daher werden aktuell alternative Konzepte (Satellitenanbindung) eruiert, die zwischenzeitlich umsetzbar und wirtschaftlich erscheinen
- Die alten Möbel aus dem Clubhaus konnten verkauft werden und die MGC-seitigen Investitionen in die neue Ausstattung mit der Gastronomie Plakolli vereinbart

Im Bereich Öffentlichkeitsarbeit und Social Media sind folgende Themen relevant:

- Die Accounts unter Facebook und Instagram haben zwischenzeitlich mehr als 1.200 Follower und somit eine vergleichsweise große Reichweite
- Mitglieder sind immer eingeladen, Fotos und Berichte einzureichen, die über die sozialen Kanäle geteilt werden sollen
- Die Pressearbeit mit den lokalen Redaktionen der WAZ-Gruppe ist weiterhin sehr konstruktiv und wirkt positiv
- 2024 werden erneut Schnupperkurse über die VHS Hagen und den Urlaubskorb angeboten – das Angebot wird erfreulich nachgefragt
- Werbeflächen können noch angeboten werden – interessierte Mitglieder werden um Weiterleitung der Information an potenzielle Interessenten gebeten



Wortmeldung Irmgard Rotmann: Es wird angefragt, ob der MGC wie in früheren Jahren den Mitgliedern eine vollständige Liste alle Mitglieder mit Kontaktdaten und Eintrittsdatum zur Verfügung stellen kann?

Kai Kornemann führt aus, dass mit EU-weiter Einführung der gesetzlich fundierten Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) diese Möglichkeit nicht mehr besteht. Die zulässigen Verwendungsarten der Mitgliederdaten sind im DSGVO-Verfahrensverzeichnis des MGC nach dem Minimalprinzip definiert und einsehbar. Ansonsten dürfen nur dann Daten von den Mitgliedern geteilt werden, wenn diese dem explizit zustimmen. Tatsächlich sind viele Mitglieder diesbezüglich sensibilisiert und wollen ihre Daten nicht verteilt wissen (Werbemissbrauch etc.), weshalb es bisher keine Kampagne zur Einholung einer Zustimmung durch die Mitglieder gegeben hat. Im Bereich des schwarzen Brettes ist eine ausgedruckte Mitgliederliste mit reduzierten Angaben zur Ansicht verfügbar.

TOP VIII – Vorstandswahlen

Zunächst stellt sich Oliver Fischer als zur Wiederwahl kandidierender Präsident vor.

Die Wahlleitung übernimmt Dagmar Kornemann. Als Wahlhelfer stellen sich Petra Ewert, Britta Frye, Guido Keller und Holger Ströker zur Verfügung, die auch die Auszählung der Wahlzettel übernehmen.

Dagmar Kornemann bittet daher um Vornahme der Abstimmung. Zwischenzeitlich sind um 16:40 Uhr 81 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

TOP VIII.a – Wahl des Präsidenten

Situation: Amtsperiode bis 2027 – Stimmzettel „gelb“
Für das Amt bis zur Mitgliederversammlung 2027 kandidiert Oliver Fischer.

Die Ergebnisverkündung der Abstimmung erfolgt durch den Ehrenpräsidenten Ernst-Dieter Drüke:

77 x Ja-Stimmen für Oliver Fischer
1 x Nein-Stimmen
2 x Enthaltungen
1 x ungültige Stimme
0 x nicht abgegebene Stimme

Beschlussfassung: Die Wahl von Oliver Fischer wird von der Mitgliederversammlung mit einer Mehrheit von 95% beschlossen!

Auf Frage des Ehrenpräsidenten nimmt Oliver Fischer die Wahl an.

TOP VIII.b – Wahl des Vorstands in der Funktion „Platzwart“

Situation: Amtsperiode bis 2027 – Stimmzettel „grün“.
Für das Amt bis zur Mitgliederversammlung 2027 kandidiert Sebastian Bormann.



Die Ergebnisverkündung der Abstimmung erfolgt durch den Ehrenpräsidenten Ernst-Dieter Drüke:

- 78 x Ja-Stimmen für Sebastian Bormann
- 0 x Nein-Stimmen
- 2 x Enthaltung
- 1 x ungültige Stimme

**Beschlussfassung: Die Wahl von Sebastian Bormann wird von der Mitgliederversammlung mit einer Mehrheit von 96% beschlossen!
Auf Frage des Ehrenpräsidenten nimmt Sebastian Bormann die Wahl an.**

TOP IX – Wahl der Kassenprüfer 2024

Der Schatzmeister Tobias Fricke schlägt nach Rücksprache mit den Kandidaten Thorsten Irmer und Holger Friedrichs zur Wiederwahl vor.

Die Abstimmung erfolgt per Handzeichen.

Ergebnis der Abstimmung:

- Keine Gegenstimme
 - Keine Enthaltung
- Die Mitgliederversammlung wählt einstimmig die vorgeschlagenen Kassenprüfer.

**Beschlussfassung: Die Wahl der vorgeschlagenen Kassenprüfer wird von der Mitgliederversammlung einstimmig beschlossen!
Die Kassenprüfer (Thorsten Irmer persönlich / Holger Friedrichs in Abwesenheit und vorheriger Rücksprache) nehmen die Wahl an!**

TOP X – Bericht des Schatzmeisters zur Haushaltshochrechnung 2024

Tobias Fricke führt aus, dass auf der Einnahmenseite wie in den Vorjahren der Mitgliederbestand zum Planungszeitpunkt herangezogen wird.

Die geplanten Einnahmen aus Mitgliedsbeiträgen betragen 460 TEUR und beinhalten als Annahme den Eintritt von 25 Neumitgliedern. Im Vergleich zu den Vorjahren ist diese Annahme unter Berücksichtigung der guten Vorzeichen eher konservativ und mehr als realistisch. Die Zielsetzung des Vorstandes liegt also höher.

In der Einnahmenplanung wurde bereits auf die Servicegebühr für die E-Caddy Stell- und Ladeplätze, die den Mitgliedern auch nicht berechnet wurden, verzichtet. Alle weiteren Einnahmepositionen orientieren sich an den Vorjahren.

Der Überschuss aus 2023 wird als Rücklage für 2024 gebildet und mit Eintreffen der Rechnungen für die späten oder über die Periodengrenze verschobenen Beauftragungen aufgelöst.



Die Ausgaben orientieren sich ebenfalls an den Vorjahren. Folgende Besonderheiten sind jedoch berücksichtigt:

- Erhöhung der Energiekosten auf 35 TEUR i.V.z. 2023 aufgrund der positiven Sondereffekte im Jahr 2023
- Weitere Reparaturen im Bereich des Clubhauses (inkl. Ausgaben für Elektrik und Haustechnik)
- Sonderinvestitionen im Bereich des Clubhauses in Boden, Elektrik, Beleuchtung, Musikanlage, Ausstattung wie Bestuhlung und Tische, wozu die Rücklage gebildet wurde

Das Budget für das Ressort Platz orientiert sich ebenfalls zunächst sehr konservativ und sparsam an den Vorjahren. Nach dem erfolgreichen Projekt Clubhaus & Gastronomie genießt nun die Entwicklung des Golfplatzes hohe Priorität. Eine unterjährige Erhöhung des Budgets könnte in den Vorstandssitzungen entschieden werden, wenn sich die Haushaltslage beispielsweise durch eine erfolgreichere Gewinnung von Neumitgliedern, Spenden- oder Sponsoringentwicklung besser als geplant entwickelt.

Unter Berücksichtigung der Auflösung der Rücklage ergibt sich ein positiver Haushaltssaldo von ca. 28 TEUR.

TOP XI – Genehmigung des Haushaltsplanes 2024

Die Abstimmung erfolgt per Handzeichen.

Ergebnis der Abstimmung:

Keine Gegenstimme

Keine Enthaltung

Alle anderen Mitglieder genehmigen den Haushaltsplan 2024.

Beschlussfassung: Der Haushalt 2024 wird genehmigt!

TOP XII – Fristgerechte Anträge von Mitgliedern

Es liegen keine weiteren Anträge vor, so dass der Antrag zur Einstellung der Ladung von e-Caddies erörtert wird. Olaf Schrage stellt die Perspektive aus Vorstandssicht dar. Dazu wird ein Handout verteilt, was auch Anlage dieses Protokolls ist. Hier die wesentlichen Punkte:

- Der Vorstand weiß um die gewohnte Praxis und möchte den Mitgliedern keine Einschränkungen im Komfort zumuten. Auch erzeugt die Vermietung der Stell- und Ladeplätze einen Deckungsbeitrag, auf den der MGC nicht gerne verzichtet
- Seit nahezu zwei Jahren wägt der Vorstand ab, ob das Brandrisiko tragbar ist
- Aufgrund der vielen Brandereignisse in anderen Golfclubs wird jedoch das Risiko jetzt als nicht mehr vertretbar eingestuft – dabei geht es dem Vorstand nicht um die Frage des Versicherungsschutzes, sondern um die Vermeidung eines Brandereignisses und der vermutlich damit verbundenen Zerstörung der Fachwerkhäuser.



Ein solcher Schaden wäre unersetzlich und würde der unwiderruflichen Zerstörung des MGC-Clubcharakters gleichkommen

- Öffentlich-rechtliche Vorgaben sind nicht verfügbar, so dass eine Bewertung der Lage ohne konkrete Referenz erfolgen muss – die besondere Herausforderung liegt in der Abwägung zwischen einem noch immer geringen Eintrittsrisikos und einer potenziell sehr hohen Schadensauswirkung, die ein ehrenamtlicher Vorstand letztlich nicht mehr tragen kann
- Alternative Lösungen sind entweder nicht brauchbar, unwirksam oder nicht ohne besondere Finanzressourcen umzusetzen, die jedoch die momentanen Möglichkeiten des MGC überfordern. Dementsprechend kann der Vorstand aktuell keine neue Lösung anbieten und in der Konsequenz nur um die Zustimmung zur Einstellung der bisherigen Ladepraxis bitten

Wortmeldung Eberhard Huster: Er fragt nach, ob der Antrag neben dem Verzicht auf Akku-Ladung auch ein Verzicht von Akku-Lagerung bzw. Aufbewahrung umfasst? Olaf Schrage dankt für diese sehr wichtige Nachfrage und bestätigt, dass der Antrag selbstverständlich erweitert um den Verzicht der Akku-Lagerung zu verstehen ist. Die Formulierung im Antrag war diesbezüglich nicht präzise und wird in der Mitgliederversammlung im Sinne der Klarstellung nachgebessert. Eine Akku-Lagerung ist zwar mit deutlich geringeren Brandrisiken verbunden als beispielsweise eine Akku-Überladung, doch ein nachhaltiger Schutz für den MGC ist nur dann gegeben, wenn sich grundsätzlich keine Lithium-Ionen-Akkus im Caddyraum befinden – also auch keine Lagerung bzw. Aufbewahrung stattfindet.

Wortmeldung Hans-Ulrich Brandau: Er führt aus, dass die Kompaktheit der modernen Akkus und das geringe Eigengewicht ein Mitnehmen der Akkus zur Aufladung und Aufbewahrung im privaten Bereich sehr erleichtern und die neue Verfahrensweise daher zumutbar ist. Er spricht sich für die Unterstützung des Antrages aus. Hinweis: Im privaten Bereich ist die Verwendung einer zertifizierten Lagerbox speziell für Lithium-Ionen-Akkus, von denen es in einem modernen Haushalt einige gibt (z.B. für Gartengeräte), eine eventuell sinnvolle Schutzvariante.

Wortmeldung Rüdiger Althaus: Er fragt nach, wie die Verfahrenspraxis in anderen Golfclubs ist und ob der DGV eine Handlungsempfehlung veröffentlicht (hat)? Kai Kornemann führt aus, dass der Umgang mit dem Risiko sehr unterschiedlich in den Golfclubs erfolgt und sehr stark von den gegebenen Rahmenbedingungen abhängt. Es gibt einige Golfclubs, die ein völlig abgetrenntes Caddy-Haus haben und dort jeder Caddy in einem eigenen Stahlschrank untergebracht ist. Dort ist typischerweise das Laden der Akkus im Stahlschrank weiterhin gestattet, nachdem jeder Schrank mit einer Feuerlöschpatrone ausgestattet wurde. Golfclubs mit ähnlichen Rahmenbedingungen wie der MGC tendieren zu einem Lade- und Lagerungsverbot. Der DGV hat keine Richtlinie oder Handlungsempfehlung veröffentlicht und sieht die Verantwortung dezentral in jedem einzelnen Club und den Club-Organen.

Weitere Wortmeldungen gibt es nicht. Olaf Schrage bedankt sich für den konstruktiven Dialog sowie die wichtigen Wortmeldungen, die für eine kritische Auseinandersetzung mit der beantragten Verfahrensänderung gesorgt haben und bittet um Abstimmung zum präzisierten Antrag (keine Ladung und keine Lagerung von Lithium-Ionen-Akkus im Caddyraum des MGC).



Die Abstimmung erfolgt per Handzeichen.

Ergebnis der Abstimmung:

Keine Gegenstimme
Eine Enthaltung
Alle anderen Mitglieder stimmen dem Antrag zu.

Beschlussfassung: Die Beendigung der Ladung und Lagerung von Lithium-Ionen-Akkus im Caddyraum laut Antrag wird mit 99% Zuspruch beschlossen.

Der Vorstand dankt der Mitgliederversammlung für diesen sicherlich unbequemen, aber verantwortungsvollen Beschluss zur konsequenten Risikovermeidung.

Wortmeldung Dr. Guido Keller: Er fragt nach, ob der MGC zukünftig Stellplätze trotzdem fest vermieten möchte, um für die mietenden Mitglieder feste Standorte zu garantieren und für den MGC wieder zusätzliche Einnahmen zu generieren?
Olaf Schrage und Dagmar Kornemann bestätigen diese Absicht und einen solchen Plan, der spätestens zum Jahr 2025 umgesetzt wird. Wegen des offenkundig großen Interesses an einem solchen Angebot, wird der Vorstand kurzfristig versuchen, einen Vorschlag vorzustellen.

Wortmeldung Helmut Wicker: Er erachtet die Risikoeinschätzung für deutlich übertrieben, bewertet die vorstandsseitigen Ausführungen als großen Unsinn und die getroffene Entscheidung als falsch.

TOP XIII – Verschiedenes

Oliver Fischer fragt nach letzten Wortmeldungen und spontanen Anfragen, die nicht vorgebracht werden.

Verabschiedung

Der Präsident bedankt sich für das durch die Wahl des Vorstandes ausgedrückte Vertrauen, das starke Interesse und die Teilnahme an der Mitgliederversammlung.

Der Präsident schließt mit den besten Wünschen für die Golfsaison 2024 die Mitgliederversammlung um 17:35 Uhr.

.....
Oliver Fischer

.....
Olaf Schrage (Protokoll)